



## Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 2 im Bereich der Flurstücke 516 und 517 der Flur 58 am Stubbenweg in Delmenhorst. Maßstab 1:1000

### Legende

Es gilt die Legende des Bebauungsplanes Nr. 2 mit folgender Ergänzung:

#### Maß der baulichen Nutzung

- 1A 1geschossige Gartenhofhäuser, Grund- und Geschößflächenzahl 0,6

Durchführung der Änderung und der Ergänzung nach §2(1) und (7) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BG Bl. I S.341) vom Rat der Stadt Delmenhorst am 4.5.1966 beschlossen.

Öffentliche Auslegung vom 23.5.1966 bis 24.6.1966 nach § 2 (6) des Bundesbaugesetzes.

Der Oberstadtdirektor:  
gez. Dr. Rathje

Siegel

Der Oberstadtdirektor:  
gez. Dr. Rathje

Der Oberstadtdirektor:  
gez. Dr. Rathje

Zur Herstellung der Planunterlage wurden Flurkarten des Katasteramtes Delmenhorst verwendet. Der Gebäudebestand wurde durch das Stadtplanungsamt ergänzt. Bodenordnende Maßnahmen erfordern im Einzelfall eine katasteramtliche Vermessung.

Änderung und Ergänzung als Satzung vom Rat der Stadt Delmenhorst nach §§ 6 und 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung in der zur Zeit gültigen Fassung in Verbindung mit § 10 des Bundesbaugesetzes und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Bau-nutzungsverordnung) vom 26. Juni 1962 (BG Bl. I S.429) beschlossen.

Delmenhorst, den 22. April 1966

Siegel

Stadtplanungsamt

gez. Schäfer  
Stadtbauoberinspektor

Delmenhorst, am 20. Dezember 1966

Der Oberbürgermeister:  
Siegel

Der Oberstadtdirektor:  
gez. von der Heyde      gez. Dr. Rathje

Bearbeitet:  
Delmenhorst, den 22. April 1966

Siegel

Stadtplanungsamt  
f. d. Entwurf

gez. Tamsen  
Stadtbaurat

Genehmigt nach § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BG Bl. I S.341) gemäß Verfügung vom 5.7.1967

Der Präsident des Nieders.-Verw. Bezirk Oldenburg  
Oldenburg, den 5.7.1967

Siegel

Im Auftrage  
gez. Cordes i.V.

Öffentlich ausgelegt und am 18.7.1967 bekanntgemacht nach § 12 des Bundesbaugesetzes. Die Satzung wird mit der Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Delmenhorst, den 18.7.1967

Siegel

Der Oberstadtdirektor:  
gez. Dr. Rathje